Ausgabe F

L. p. 65 a 65. Großmöllen. Zeichenerklärung: Reichs und Landesgrenze Regierungebezirksgrenze mehrgleisige Vollspurige Haupt-u. Nebenbahn eingleisige Vollspurige Haupt-u. Neber
Vollspurige nebenbahnähnliche Kleinbahn \_\_\_\_\_ Schmalspurige Neben-u.Kleinbahn \_\_\_\_ Straßen-u. Wirtschaftsbahn 12 Reichsstruße, ausgebaut
12 , noch nicht a " , noch nicht ausgebaut ==== Reichsautobahn IA. Straße etma 5,5m. stindeetnutsbreite mit gutem Größere. Unterbau für Lastkraftmagen su jeder Jahresseit unbedingt brauchbar Steigungen

IB. Straße meniger fest, etwa 4m Mindestnutsbreite.

für Lastkraftwagen nur bedingt brauchba

IIA. Unterhaltener Führweg, für Personenkraftwagen.
jederzeit brauchbar IIB. Unterhaltener Fahrweg , wie vor, nicht jederzeit brauchbar \_\_\_\_\_ III Feld-und Waldweg \_\_\_\_\_ IV. Fuβroeg
\_\_\_\_ Neue Straβe. Eintragung ohne Gewähr! Sand oder Kies Hopfenanpflansung \* (\$) Kirche mit Doppelturm Funkturm (über 60 m hoch) \* (\*) Kirche mit einem Turm Nivellements Punkt + (Ep.) Kirche ohne Purm, (Kapelle) ++ Einselgrab, Feldkreus Damm, Deich Friedhof für Christen ...... Dandrochr, Ringroall " Nichtehristen Hinge Hünengräber, Grabhügel = \_\_\_ Terrasse, Steilrand

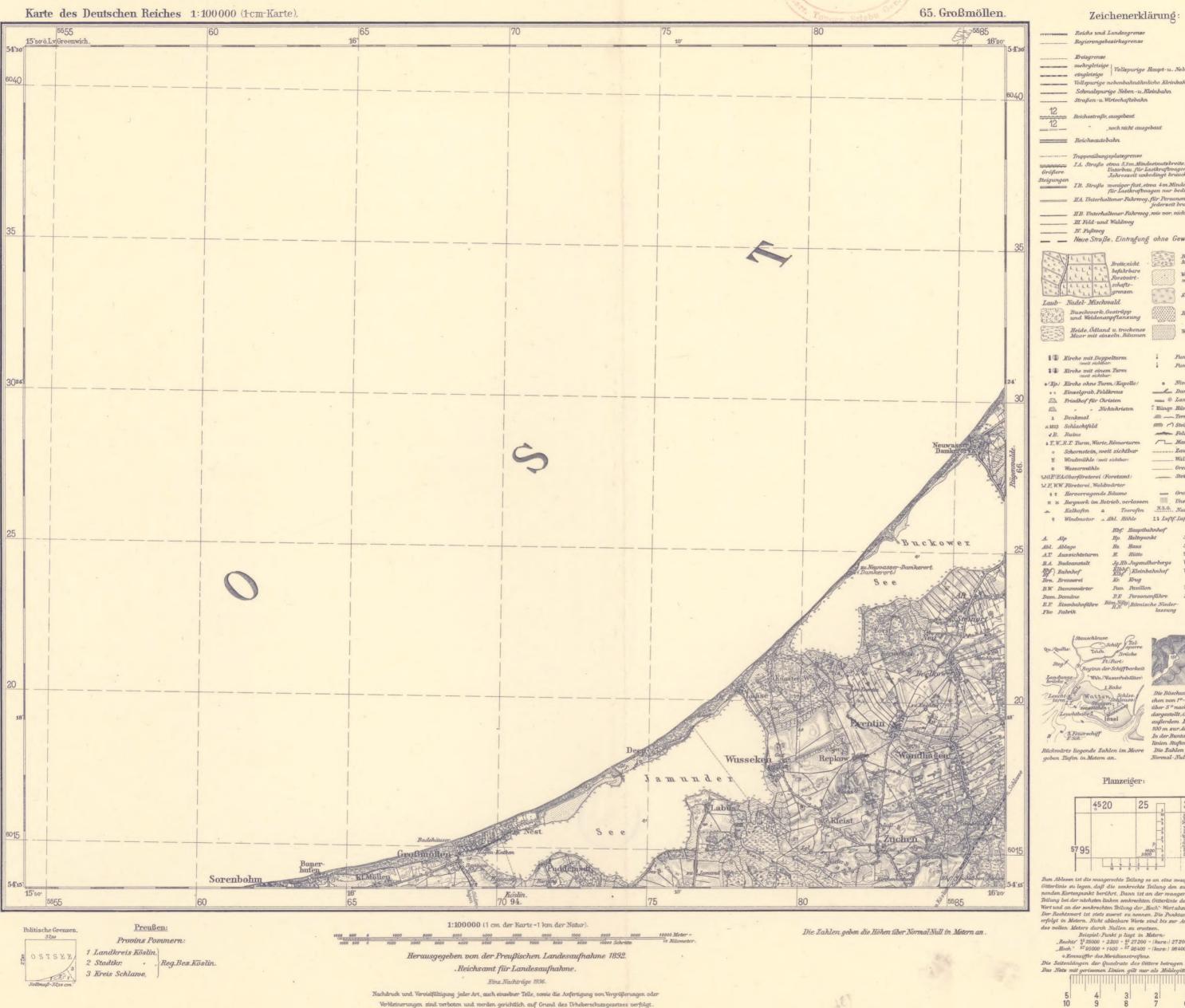
(m) () Steinbruch, Grube x 1813 Schlachtfeld &R. Ruine Mauer o Schornstein, weit sichtbar \* Windmilhle (weit sichtbar) ..... Zaur ..... Wall mit Hecke Grensgraben, Grenswall MAE (EA)Oberförsterei (Forstamt) Steinriegel X.E., W.W. Försterei, Waldwärter \* Heroorragende Bäume

\* Bergwerk im Betrieb, verlassen

Kalkofen & Teerofen

K.S.G. Naturschutzgebiet v Windmotor ... Hhl. Höhle 25 Luftf. Luftfahrtfeuer, freistehend u.auf Haus Hbf. Hauptbahnhof S.W. Sägewerk
Schl. Schloß
Sp.Pl. Sportplats Hp. Haltepunkt Buckower Abl. Ablage Hs. Haus A.T. Aussichtsturm H. Hütte Jg.Ilb.Jugendherberge Viv. Vorroerk Klibh Kleinbahnhof W.F. Wagenfähre Kn Krug B.A. Badeanstalt Bhf \ Bahnhof Brn. Brennerei Brn. Brennerel Rr. Arug
BW Dammodriter Pav. Pavillon Whs. Wirtshaus
Dom. Domäne RF. Personenfähre Zgl. Ziegelei
EF. Eisenbahrführe Röm. Nath. Römische NiederR. N. lassung Die Böschungen werden in Bergstr Die Höschungen werden in Hergstri-chen von 1° - 5° nuch Liftfling schem, über 5° nach Lehmannischem System dargestellt, im Kochgebtrge kommen außerdem Mihenlinien in Stufen von 100 m zur Anwendung. In der Buntausgabe geben die Möhen-linien Stufen von 50 m an. Die Sabhen oben die Höhen-über & Feuerschiff Rückwärte liegende Sahlen im Meere Die Sahlen geben die Höhen über geben Tegen in Metern an. Normal-Null in Metern an. Planzeiger: 4520 5795 5 4 3 2 0 10 9 8 7 6 5 Gitterlinie zu legen, daß die senkrechte Tellung den zu beweichnenden Kortenpunkt berührt. Dann ist an der maagerechten
Fellung bei der nächsten linken sonkrechten Gitterlinie der RechtsWert und an der senkrechten Teilung der "Koch" Wert abzulesen.
Der Rechtswert it stets zuserst zu nennen. Die Punktangabe
erfolgt in Metern. Nicht ablesbare Werte sind bis zur Angabe
des vollen Meters durch Nullen zu ersetzen.
Reiswiel; Punkt n biede in Metorn: 16°20 5585 Die Zahlen geben die Höhen über Normal-Null in Metern an . o Kennziffer des Meridianstreifens.

Die Seitenlängen der Quadrate des Gittere betragen 5 km. Das Nets mit gerissenen Linien gilt nur als Meldegitter.



Planzeiger 1:100000.